

# INHALTSVERZEICHNIS

## I. Teil: STRUKTUREN UND GENESE DER SELBSTGEGENWART

A. Problemstellung .....	3
1. Der Problembereich .....	3
2. Die transzendente Begründung der Psychologie .....	5
B. Egologische Strukturen .....	12
1. Ursprüngliches Ich und sein Gegenüber .....	12
2. Das reine Ich .....	14
3. Persönliches, habituelles Ich .....	18
4. Die Frage nach dem Anfang der Selbsterfahrung .....	21
C. Ich und Zeit .....	23
1. Das Problem eines Rückganges auf das Ich vor der Reflexion ..	23
2. Die Zeitlichkeit als strömende Wahrnehmungsgegenwart .....	24
3. Die Retention und der Vergangenheitshorizont .....	25
4. Die Passivität des Strömens .....	28
5. Die Protention .....	29
6. Die lebendige Ichgegenwart, der Konnex des Ich mit sich selbst	30
D. Das Rätsel der lebendigen Gegenwart .....	35
1. Die Urpassivität des Strömens .....	36
2. Die präreflexive Synthesis .....	38
3. Die Vor-Zeitlichkeit der lebendigen Gegenwart .....	40
4. Die Anonymität der lebendigen Gegenwart .....	40
E. Möglichkeiten eines Rückganges auf die ungegenständliche Selbst- gegenwart .....	43
1. Die Selbstvergemeinschaftung als Seinsweise des transzenden- talen Ich .....	43
a) <i>Das allzeitliche 'nunc stans'</i> .....	44
b) <i>Die Analogie von Mitgegenwart und Selbstgegenwart</i> .....	47
c) <i>Selbstvergemeinschaftung und Mitgegenwart</i> .....	50
2. Die Grenze der phänomenologischen Methode .....	53
3. Das Selbstsein als fundamentale Seinsweise des Menschen .....	55
4. Ergebnisse hinsichtlich eines grundlegenden Begriffes des Selbst- bewußtseins .....	65
F. Gesetze der Genesis .....	67
1. Die genetische phänomenologische Methode .....	67
2. Das kinaesthetische Bewußtsein .....	72

a) Das kinaesthetische System .....	72
b) Das kinaesthetische System und seine Korrelat: das Feld ..	74
c) Der Vermöglickeitscharakter des kinaesthetischen Systems ..	76
d) Das kinaesthetische Gesamtsystem der visuellen Sphäre — der visuelle Raum .....	78
e) Der Leib und das kinaesthetische System .....	79
f) Die doppelte Konstitution des Leibes .....	83
g) Das kinaesthetische Bewusstsein .....	84
h) Aktivität und Passivität des kinaesthetischen Bewußtseins ..	86
i) Der Begriff der Empfindung und der Ursprung des Selbst- bewußtseins .....	88
3. Assoziative Synthesis und Interesse des Ichs .....	92

G. Entwurf einer Genese des Ich und des Selbstbewußtseins .....	101
1. Das methodische Problem eines Rückgangs auf den Anfang der Subjektivität .....	101
a) Die Analogie mit der Sphäre der Anonymität in der leben- digen Gegenwart .....	102
b) Der Limesfall 'Geburt' .....	106
c) Der Weg über die Einfühlung .....	110
2. Die Teleologie in der Entwicklung .....	112
3. Das Ich des konstitutiven Anfangs als Ich gerichteter Instinkte	114
4. Der Erwerb von Habitualität und Vermöglickekeit .....	121
5. Die Weckung des Ich zur Aktivität und zur Einheit mit sich selber .....	126

## II. Teil: DIE BEDEUTUNG DER FREMDEXISTENZ FÜR DIE ENTWICKLUNG DES SELBSTBEWUSSTSEINS

Einleitung .....	135
A. Die Beschränkung von Husserls Intersubjektivitätstheorie auf die transzendente Fragestellung .....	136
1. Die Notwendigkeit eines Überschreitens der solipsistisch be- schränkten Egoologie .....	136
2. Die fünf Schritte der intersubjektiven Konstitution .....	140
3. Die Möglichkeit einer Unmittelbarkeit der Fremderfahrung ..	144
4. Das immer-schon-im-voraus-seiende Ich .....	150
B. Die Unmittelbarkeit der Begegnung mit dem Anderen und seine Bedeutung für das Erfahren der Selbstheit bei J. P. Sartre .....	154
C. Entwurf einer Genese des Fremdbewußtseins in seiner Bedeutung für die Entwicklung des Selbstbewußtseins .....	166
1. Das Ich als Für-sich vor dem Erblicktwerden .....	168

2. Das Erlebnis des Erblicktwerdens .....	168
3. Die Ungeschiedenheit des Bewußtseins vor dem Erblicktwerden und die Unmittelbarkeit der Fremderfahrung .....	169
4. Das Erfahren meiner Selbstheit und der Existenz des Anderen	171
5. Die Entfremdung als Eröffnung neuer Horizonte ichlicher Po- tentialität .....	172

## AUSBLICK

Vergleich der phänomenologisch erarbeiteten Grundbegriffe mit psychoanalytischen Konzepten und empirischen Ergebnissen zur Genese des Ich und des Selbstbewußtseins .....	179
1. Die „Teleologie in der Entwicklung“ und das Konzept der „Kon- fliktfreien Sphäre des Ich“ .....	179
2. „Habitualität, Vermöglichkeit“ und der Begriff „Schema“ bei Jean Piaget .....	185
3. Der Begriff der „Entfremdung“ und die Bedeutung von „Identifi- kation“ und „Projektion“ .....	185
Literaturverzeichnis .....	187
Register .....	191